

VkM ~ Adalbert-Stifter-Str. 55 ~ 38239 Salzgitter

**An alle
Mitglieder des Verbandes
kirchlicher Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter Braunschweig e.V.**

-Geschäftsstelle -
Michael Busse
Schatzmeister
Adalbert-Stifter-Str. 55
38239 Salzgitter
Telefon 0 53 41 / 26 71 63
Fax 0 53 41 / 2 61 18
info@vkm-braunschweig.de
www.vkm-braunschweig.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, Unsere Nachricht
Ri/Bo/Bu/

Telefon

Datum

05341/267163 o. 0531/471813 06.12.2012

Jahres-Information 2012 des VkM Braunschweig

Ergänzung zu den Veröffentlichungen auf der Homepage: www.vkm-braunschweig.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Nun ist das Jahr 2012 schon fast wieder zu Ende.

Mit diesem Brief möchten wir Euch eine hoffentlich fröhliche Adventszeit und einen Guten Rutsch ins Jahr 2013 wünschen.

Aber wir wollen auch kurz berichten, was sich seit der Mitgliederversammlung im März getan hat.

Wie Euch bekannt ist, liegt unser Schwerpunkt in der Mitarbeit in der Arbeits- und Dienstrechtlichen Kommission (ADK).

Diese besteht in ihrer Neugründung weiterhin aus 9 Mitarbeiterverbandsvertretern und 9 Arbeitgebervertretern der drei Landeskirchen (Hann., Brg., Old.). Innerhalb der Arbeitnehmerseite ist der VKM Braunschweig mit dem VKM Hannover und VKM Oldenburg in einer Arbeitsgemeinschaft (VKM AG) zusammengeschlossen, der der größte Mitarbeiterverband in der ADK ist.

Da innerhalb der verfassten Kirche nur im "Dritten Weg" über "unseren" Tarifvertrag und die Arbeitsbedingungen verhandelt werden kann, dabei aber mit dem 2. Mitarbeiterverband ein Konsens gefunden werden muss, ist dieses Jahr leider viel Zeit in die Verständigung innerhalb der Arbeitnehmerseite geflossen. Diese Findungsphase ist jetzt hoffentlich vorbei.

Ein großer Erfolg konnte dennoch im November von der gemeinsamen Arbeitnehmerseite erreicht werden, die Anerkennung, dass die Arbeitnehmerseite zur Mitarbeit innerhalb der ADK besser finanziell und materiell ausgestattet wird. Das heißt, dass die Arbeitnehmerseite in der ADK ab dem 01.01.2013 von der Konföderation in den Stand gesetzt wird, eine Geschäftsstelle mit einer halben Verwaltungskraft und einer halben Juristenstelle nebst Sachkosten einzurichten. Des Weiteren wird es eine Freistellung für die stellv. ADK-Mitglieder geben.

Diese muss jetzt auf ADK Arbeitnehmerseite ausgestattet werden.

In der Klausurtagung der VKM-AG vom 19. bis 20.11.12 in Alhorn haben wir über diese "Gestaltung" gesprochen, aber insbesondere auch über die Entgeltordnung und die Erarbeitung der kirchlichen Tätigkeitsmerkmale der Anlage 2, Sparte B bis P der Dienstvertragsordnung. Die Ergebnisse werden in den nächsten Ausschusssitzungen zur ADK mit der Arbeitgeberseite verhandelt.

Hier geht es um die Berufsbilder Erzieher(in), Kindergartenleitung, Küster(in), Diakone und Pfarrsekretär(in). Vom Fortgang werden wir weiter berichten. Seht hierzu auch immer mal wieder unter www.vkm-braunschweig.de nach.

Außerdem standen die Wahlen des Vorstandes der AG für die Zeit vom 01.01.2013 - 31.12.2015 an. In den Vorstand wurden entsandt Volker Riegelmann, Michael Busse, Erik Bothe (VkM BS), Dietrich Kniep, Andreas Miehe, Grit Belitz (VkM Hannover) und Birgit Jelken, Sabine Schlösser, Frank Bergmann (VkM Oldenburg)

Vkm
Vors. Volker Riegelmann
Oststr.13
38162 Schandelah
Tel: 053 06/ 38 44

Vkm
Stellv. Vors. Ingrid Hille:
Am Salgenteich 14
38259 Salzgitter
Tel: 053 41 / 3 82 73

Ev. Kreditgenossenschaft Hannover eG
BLZ: 520 604 10
Konto: 0006564

Als Vorsitzender wurde Dietrich Kniep, als stellvertretende Vorsitzende Birgit Jelken, Schatzmeister Michael Busse und als Schriftführer Frank Bergmann gewählt.

Unser ADK Mitglied ist Michael Busse, welcher bis Ende Dez. auch den Vorsitz in der AG inne hatte, sein Stellvertreter ist Volker Riegelmann.

An dieser Stelle noch den Hinweis zu unserer **Telefonsprechstunde:**

Ein ADK-Mitglied der AG ist für Euch jeweils freitags von 9-12 Uhr unter **05 11/12 41 - 6 43 erreichbar!**

Was ist noch geschehen:

Zum Evaluationsprozess unserer Landeskirche ist zu berichten, dass ein erster Zwischenbericht vorgelegt wurde und der Abschlussbericht zur Landessynode im Mai 2013 vorgelegt wird. Danach entscheidet die Landessynode über die Umsetzung. Wir wurden hierzu nicht im Einzelnen gehört, aber wir werden dieses weiterhin begleiten und mit dem geltenden Recht vergleichen.

In diesem Jahr wurde die Küstervereinigung 50 Jahre alt. Wir waren dort und haben unsere Grüße übermittelt.

Ihr seht, nur durch Eure Mitgliedschaft ist der VKM Braunschweig gut vertreten. Nur durch Eure Mitgliedschaft kann mit der Arbeitgeberseite über "unseren" Tarifvertrag verhandelt werden. Es gibt kein Automatismus mehr, dass das was im Land Niedersachsen gilt, auch für Kirche gilt.

So stehen 2013 die Verhandlungen zur Übernahme des letzten TV-L Abschlusses in der ADK an.

Durch Eure Mitgliedschaft habt Ihr außerdem eine Rechtsschutzversicherung (Arbeits- und Sozialrechtsschutz), welche Euch bei alledem, was noch von Arbeitgeberseite kommt, eine Hilfe ist.

Nur durch Eure Mitgliedschaft kann es letztlich eine Interessenvertretung vor Ort geben, die auf die Einhaltung der Mitbestimmungsrechte drängt.

Ein Beispiel:

Die Landeskirche Odenburg wollte mit der Notlagenregelung die Rechte und Entlohnung der Tagesstätte Alhorn einkürzen. Die örtliche MAV war eingebunden, letztlich aber bei der Präsenz der Forderungen durch die Kirchenleitung nicht in der Lage hier allein zu bestehen. Nach Einschaltung der Arbeitnehmerseite in der ADK konnte die geplante Notlagenregelung unterbunden werden und die Mitarbeiterschaft ist wieder bei vollem Lohn.

Hier noch ein Hinweis an die Beschäftigten in den Diakoniestationen: Verzichtet nicht auf Entgeltbestandteile, denn meistens sind es Fehler im Management die zur finanziellen Schieflage der Einrichtung führen. Zur rechtlichen Wirkung einer Notlagenregelung muss neben der MAV auch die ADK gehört werden.

Also Eure Mitgliedschaft hilft letztlich uns allen!

Der VKM Braunschweig ist ein überwiegend ehrenamtlicher Mitarbeiterverband, der durch diese Ehrenamtlichkeit nicht so "Laut-" und "Werbestark" wie eine Gewerkschaft sein kann.

Hautamtliche können wir nicht finanzieren, dafür sind letztlich die "günstigen" Mitgliedsbeiträge verantwortlich.

Bitte macht auch deshalb innerhalb Eurer Kollegen Mitgliederwerbung, damit wir noch besser und stärker werden.

Die nächste Mitgliederversammlung ist derzeit für März 2013 geplant. Wir hoffen dann auf Euer Kommen.

Heute übersenden wir Euch den Kalender für das Jahr 2013 mit Adressen Eurer Ansprechpartner/innen.

Viele Grüße



Vorsitzender